

Immobilienwirtschaft

Immobilienfinanzierung · Anbieter: IU Akademie IU Internationale Hochschule

FÖRDERUNG & KOSTEN

Kurspreis: auf Anfrage

Förderfähig über: Bildungsgutschein

AZAV-zertifizierter Bildungsträger — Förderung durch die Agentur für Arbeit möglich

Kursdaten auf einen Blick

Durchführung	Online
Lernformat	Self-Paced
Dauer	4 Monate in Vollzeit oder 8 Monate in Teilzeit
Unterrichtssprache	Deutsch
Kursstart	Startet alle 14 Tage
Vorkenntnisse	Keine Vorerfahrung
Abschluss	Zeugnis auf Hochschulniveau
Inklusive	Berufскоaching, Notebook / Tablet (geliehen)

Bildungsträger & Kontakt

IU Akademie IU Internationale Hochschule

Juri-Gagarin-Ring 152, 99084 Erfurt

Telefon: 030 22027283

E-Mail: weiterbildung@iu-akademie.de

Web: <https://www.iu-akademie.de>



[Kurs online ansehen](#)

01

Kursbeschreibung

Als einer der größten Wirtschaftszweige hat die Immobilienwirtschaft große volkswirtschaftliche Bedeutung. Gleichzeitig ist die Immobilienbranche eng mit der Finanzwirtschaft verknüpft. Schließlich investieren Privat- und Großanleger, Rentenkassen und Banken viel Geld in Immobilien. Deine Online Weiterbildung Immobilienwirtschaft macht Dich bereit für diesen attraktiven Markt.

Du beschäftigst Dich mit Gebäudequalität, Lebenszyklusphase sowie den Potenzialen für Green und Smart Buildings. Führungs- und Verantwortungsbereiche der Immobilienunternehmen analysierst Du in Bezug auf Ziele, Strategien sowie damit verbundene Wertschöpfungsprozesse. Du betrachtest nationale und internationale Immobilienmärkte, diskutierst Phasen und Ursachen von Immobilienzyklen sowie Folgen von Immobilienkrisen. Regional-, Stadt- und Quartiersentwicklung kannst Du gezielt einordnen. Zudem befasst Du Dich mit Immobilieninvestitionen sowie deren Bewertung und Finanzierung. Du erwirbst fundierte Kenntnisse der Immobilienanalyse. Moderne Analysemethoden zur Einschätzung von Märkten und Standorten, Tools wie Kennzahlen und Instrumente wie Balanced Scorecard hast Du drauf und wendest souverän unterschiedliche Steuerungsinstrumente im Immobilienmanagement an.

02

Lehrplan & Module

1. Management von Immobilien und Immobilienunternehmen

Das Management von Immobilien entlang ihres gesamten Lebenszyklusses unter Beachtung sich verändernder Zielgruppenanforderungen stellt eine zentrale Gestaltungsaufgabe im Management von Immobilienunternehmen dar. Sie wird in hohem Maße von den Immobilienarten und den Nutzungsstrategien beeinflusst. Die Aktivitäten des Managements von Immobilien entfalten sich in Abhängigkeit von der Gebäudequalität, der Lebenszyklusphase sowie den Potenzialen für Green und Smart Building bzw. Smart Home. Gemessen an den Zielen sowie Strategien sowie den damit verbundenen Wertschöpfungsprozessen und Geschäftsmodellen von Immobilienunternehmen ergeben sich unterschiedliche Fokussierungen im Management von Immobilien. Hierauf sind die Führungsprozesse und die Verantwortungsbereiche der Immobilienunternehmen auszurichten.

Kursinhalte

Immobilien und Immobilienmanagement Betriebswirtschaftliche Einordnung

Immobilien als Wirtschaftsgut

Immobilienarten und Nutzungsstrategien

Zielgruppenanforderungen

Immobilienlebenszyklus und Sustainable Building Phasen im Immobilienlebenszyklus

Perspektiven auf den Immobilienlebenszyklus

Sustainable Building und Smart Building

Zertifizierung von Immobilien

Immobilienunternehmen und weitere Akteure der Immobilienwirtschaft Systematisierung

immobilienwirtschaftlicher Akteure

Ausgewählte Akteure entlang des Immobilienlebenszyklus

Ausgewählte Akteure auf dem Immobilieninvestmentmarkt

Nationale und internationale Verbände der Immobilienwirtschaft

Geschäftsmodelle und Wertschöpfungsprozesse von Immobilienunternehmen Einordnung des

Geschäftsmodells in die digitale Transformation

Digitalisierung in Projektentwicklung und Bauprojektmanagement

Kernprozesse in der Immobilienbewirtschaftung als Beispiel

Potenziale und Risiken der digitalen Transformation

Management und Verantwortung von Immobilienunternehmen Herausforderungen für das Management von Immobilienunternehmen

Strategisches Management

Strategische Planung und Kontrolle

Verantwortungsbereiche der Corporate Responsibility

Fakten zum Modul: Niveau: Master · Unterrichtssprache: Deutsch · 5 ECTS-Punkte · Modulprüfung:

Fallstudie

2. Immobilienökonomie

Mit der hohen Anzahl an Unternehmen und Erwerbstätigen ist die Immobilienwirtschaft derzeit nicht nur einer der größten Wirtschaftszweige Deutschlands, sondern mit der Zunahme an Beschäftigung und Wertschöpfung auch eines der dynamischsten Wachstumsfelder. Ihr kommt daher – wie an immobilienwirtschaftlichen Daten und Trends aufzuzeigen ist – eine hohe Bedeutung für die Volkswirtschaft zu. Dabei unterliegen die Immobilienmärkte einer Vielzahl von Einflüssen, die untergliedert nach den Einflussbereichen des Staates bzw. der Politik, der Märkte (inklusive der Arbeitsmärkte), des Standorts und der Entwicklungen in der Gesellschaft (z. B. Demografie) zu analysieren sind. Hieran anknüpfend, werden die Besonderheiten, die Strukturen sowie – entsprechend der Teilmärkte differenziert – die Entwicklungen nationaler und internationaler Immobilienmärkte aufgezeigt. Phasen und Ursachen von Immobilienzyklen sowie Auswirkungen von Immobilienkrisen werden diskutiert. Einblicke in die Analyse von Immobilienmarktentwicklungen werden aus makroökonomischer, mikroökonomischer und verhaltensbezogener Perspektive vermittelt. Einem weiter gefassten Verständnis folgend, werden auch die Regionalentwicklung, Stadtentwicklung und Quartiersentwicklung in die Immobilienökonomie eingeordnet und Fördermöglichkeiten skizziert. Abschließend erfolgt eine Auseinandersetzung mit aktuellen Herausforderungen für die Immobilienmärkte.

Kursinhalte

Volkswirtschaftliche Bedeutung der Immobilienwirtschaft Einordnung der Immobilienökonomie

Immobilienwirtschaftliche Daten und Trends

Realwirtschaftliche Bedeutung

Finanzwirtschaftliche Bedeutung

Rahmenbedingungen der Immobilienmärkte Besonderheiten von Immobilienmärkten

Markt

Staat

Standort

Gesellschaft

Entwicklungen von Immobilienmärkten Struktur der Immobilienmärkte

Nationale Immobilienmärkte

Internationale Immobilienmärkte

Immobilienzyklen und Immobilienkrisen

Analyse von Immobilienmarktentwicklungen Makroökonomische Perspektive

Mikroökonomische Perspektive

Verhaltensbasierte Perspektive

Planung, Prognose und Risikoeinschätzung

Ausweitung immobilienökonomischer Analysen Regionalentwicklung

Stadtentwicklung

Quartiersentwicklung

Nachhaltige Immobilien

Fördermittel für die Immobilienwirtschaft

Herausforderungen aktueller Entwicklungen Mietspiegel und Mietpreisbremse

Mietendeckel und Wohnungsgemeinnützigkeit

Grundsteuerreform und geplante Grunderwerbsteuerreform

Pandemie

Weitere Herausforderungen

Fakten zum Modul: Niveau: Master · Unterrichtssprache: Deutsch · 5 ECTS-Punkte · Modulprüfung:

Hausarbeit

3. Immobilieninvestition und -finanzierung

Der Immobiliensektor hat traditionell eine hohe volkswirtschaftliche Bedeutung. Berufe wie die des Maklers und des Hausverwalters unterliegen bisher einer nur eingeschränkten Regulierung. Gleichzeitig hat sich der Immobiliensektor wesentlich professionalisiert und Akteure müssen heute über ein fundiertes rechtliches, finanzwissenschaftliches und betriebswirtschaftliches Fachwissen verfügen, um am Markt bestehen zu können. Zudem ist der Markt von professionellen Immobilieninvestoren und Projektentwicklern dadurch geprägt, dass hohe Investitions- und Finanzierungsbeträge nötig sind in einem Umfeld, das durch besondere Risiken geprägt ist.

Kursinhalte

Standort- und Marktanalyse Grundsätzliche Aufgaben der Standort- und Marktanalyse

Untersuchungsbereiche der Standortanalyse

Untersuchungsbereiche der Marktanalyse

Immobilienpezifische Wirtschaftlichkeitsanalyse und Investitionsrechnung Grundlagen der Wirtschaftlichkeitsanalyse

Statische Kosten- und Gewinnvergleichsrechnung

Statische Renditevergleichsrechnung

Barwertprinzip als Grundlage dynamischer Methoden

Absolute Bewertung mittels Discounted Cash Flow (DCF) und Kapitalwert

Relative Bewertung mittels Internem Zinsfuß

Wertermittlung von Immobilien Anlässe, Begriffe, Rechtsgrundlagen

Vergleichswertverfahren

Sachwertverfahren

Ertragswertverfahren

Finanzierung von Immobilien und Projekten Bedarf und Kriterien der Immobilienfinanzierung

Grundsätzliche Quellen der Immobilienfinanzierung

Klassische Darlehensfinanzierung

Mezzanines Kapital

Komplexe Finanzierungsvarianten im institutionellen Immobiliengeschäft

Immobilienanlageprodukte Anlageprodukte als Erweiterung der Immobiliendirektanlage

Geschlossene Immobilienfonds

Offene Immobilienfonds

Immobilien-Aktiengesellschaften

Fakten zum Modul: Niveau: Master · Unterrichtssprache: Deutsch · 5 ECTS-Punkte · Modulprüfung: Klausur, 90 Minuten

4. Immobiliencontrolling und -portfoliomanagement

Fakten zum Modul: Niveau: Master · Unterrichtssprache: Deutsch · 5 ECTS-Punkte · Modulprüfung: Klausur, 90 Minuten

03 Enthaltene Zertifikate

Trägerzertifikat: Zeugnis auf Hochschulniveau

04 Voraussetzungen

Vorkenntnisse

Niveau: Keine Vorerfahrung

Zulassungsvoraussetzung: gute Deutschkenntnisse auf B2-Niveau.

Die Weiterbildung ist auf dem inhaltlichen Niveau eines Master Studiengangs. Eine Weiterbildung auf Master-Niveau ist anspruchsvoller als auf Bachelor-Niveau. Vorhandenes Grundlagenwissen im gewählten Fachbereich ist deshalb von Vorteil.

Technische Voraussetzungen

Laptop mit Internetzugang.

05 Zielgruppen & Berufsperspektiven

- Arbeitssuchende
- Fachkräfte

Mögliche Berufsbilder: Immobilienmanager, Portfolio Manager Immobilien, Asset Manager Immobilien

NÄCHSTER SCHRITT

Kursdetails online ansehen und Anbieter kontaktieren

IU Akademie IU Internationale Hochschule · Juri-Gagarin-Ring 152, 99084 Erfurt
030 22027283 · weiterbildung@iu-akademie.de · <https://www.iu-akademie.de>



[Online ansehen](#)